

PRESSEMITTEILUNG

Sammlung in Bartholomä zugunsten der Kriegsgräberfürsorge brachten insgesamt 135,- €

Die **Gemeinde Bartholomä** und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. danken ganz herzlich allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihren Spenden einen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben des Volksbundes geleistet haben.

Durch das Aufstellen von Sammelbüchsen und überwiesenen Spenden konnte ein Betrag **in Höhe von 135,- EURO** gesammelt werden.

Ein besonderer Dank gilt unseren Ortsbeauftragten für das ehrenamtliche Engagement.

Wie wichtig das fortgesetzte Engagement für Frieden und Völkerverständigung ist, zeigt uns der seit inzwischen einem Jahr andauernde völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine.

Der Volksbund wird nicht nachlassen in seiner Arbeit – nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht bei dem Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, zu wiederholen. Deshalb beginnt jeder Weg zu einem neuen Frieden an einem Kriegsgrab des letzten Krieges.

Das wird auch in der Ukraine so sein. Wir hoffen es mit der ganzen Kraft unserer Herzen.

– Herzlichen Dank für Ihre Spende und bleiben Sie gesund – Gemeinsam für den Frieden -

Information:

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu zwei Drittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Wenn auch Sie die Arbeit des Volksbundes unterstützen wollen, weitere Spenden sind jederzeit auf das Spendenkonto des Bezirksverbandes Nordwürttemberg des Volksbundes möglich:

**BW Bank, IBAN: DE 30 6005 0101 0002 6266 64, BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: HuS Bartholomä**